



Beschlüsse des EZB-Rats (ohne Zinsbeschlüsse)

Internationale und europäische Zusammenarbeit: Am 19. Juni 2008 billigte der EZB-Rat die Veröffentlichung des siebten Berichts über die internationale Rolle des Euro (Review of the international role of the euro) auf der Website der EZB. Dort ist dieser Bericht ab dem 9. Juli 2008 abrufbar. Die Studie, die die Entwicklungen im Jahr 2007 umfasst, untersucht die Rolle des Euro an den globalen Märkten und in den Ländern außerhalb des Euro-Währungsgebiets. Sie soll das Verständnis des derzeitigen Stands der Internationalisierung des Euro fördern, indem wichtige

Entwicklungen und Grundtendenzen aufgezeigt werden.

Corporate Governance: Am 5. Juni 2008 beschloss der EZB-Rat, dass immer dann, wenn eine Sitzung des EZB-Rats für den gleichen Tag vorgesehen ist wie eine Sitzung des Erweiterten Rats der EZB, die Sitzung des EZB-Rats am Vortag (Mittwoch) um 17.00 Uhr beginnen und am Donnerstagnachmittag im Anschluss an die Sitzung des Erweiterten Rats fortgesetzt werden soll. Die auf den Websites des Eurosystems veröffentlichten Termine für die Sitzungen des EZB-Rats und des Erweiterten Rats der EZB wurden entsprechend aktualisiert. Siehe <http://www.ecb.europa.eu/events/calendar/mgqgc/html/index.de.html>.

Banknoten: Am 19. Juni 2008 verabschiedete der EZB-Rat eine Leitlinie zur Änderung der Leitlinie EZB/2006/9 über bestimmte Vorbereitungsmaßnahmen für die Euro-Bargeldumstellung und über die vorzeitige Abgabe und Weitergabe von Euro-Banknoten und -münzen außerhalb des Euro-Währungsgebiets (EZB/2008/4). Sie wird im Amtsblatt der EU und auf der Website der EZB veröffentlicht.

Anpassung des Basiszinssatzes

Die Deutsche Bundesbank berechnet nach den gesetzlichen Vorgaben des § 247 Abs. 1 BGB den Basiszinssatz und veröffentlicht seinen aktuellen Stand gemäß § 247 Abs. 2 BGB im Bundesanzeiger (diesmal Nr. 94 vom 26. Juni 2008). Der Basiszinssatz des Bürgerlichen Gesetzbuches dient vor allem als Grundlage für die Berechnung von Verzugszinsen, § 288 Absatz 1 Satz 2 BGB. Er verändert sich zum 1. Januar und 1. Juli eines jeden Jahres um die Prozentpunkte, um welche seine Bezugsgröße seit der letzten Veränderung des Basiszinssatzes gestiegen oder gefallen ist. Bezugsgröße ist der Zinssatz für die jüngste Hauptrefinanzierungsoperation der Europäischen Zentralbank vor dem ersten Kalendertag des betreffenden Halbjahres.

Der marginale Zinssatz für die jüngste Hauptrefinanzierungsoperation der Europäischen Zentralbank am 24. Juni 2008

beträgt 4,07 Prozent. Er ist seitdem für die letzte Änderung des Basiszinssatzes maßgeblichen Zeitpunkt am 1. Januar 2008 um 0,13 Prozentpunkte gefallen (der marginale Zinssatz der letzten Hauptrefinanzierungsoperation im Dezember 2007 hat 4,20 Prozent betragen). Hieraus errechnet sich mit dem Beginn des 1. Juli 2008 ein Basiszinssatz des Bürgerlichen Gesetzbuches von 3,19 Prozent (zuvor 3,32 Prozent).

Goldverkäufe der EZB

Die Europäische Zentralbank (EZB) hat am 30. Juni 2008 den Verkauf von Gold im Umfang von 30 Tonnen abgeschlossen. Diese Verkäufe sieht die Notenbank in vollem Einklang mit dem Goldabkommen der Zentralbanken vom 27. September 2004, das von der EZB mit unterzeichnet wurde.

Zusammen mit den Goldverkäufen im Umfang von 42 Tonnen, die am 30. November 2007 abgeschlossen wurden, hat die EZB damit im vierten Jahr der Laufzeit des Abkommens, das am 27. September 2007 begann und am 26. September 2008 endet, 72 Tonnen Gold verkauft. Eigenangaben zufolge beabsichtigt die EZB nicht, im laufenden Jahr der Laufzeit des Abkommens weitere Goldverkäufe zu tätigen.

EZB-Neubauprojekt: Ausschreibung beendet

Ende Juni hat die Europäische Zentralbank (EZB) beschlossen, die internationale Ausschreibung zur Bestimmung eines Generalunternehmers für den Bau ihres neuen Sitzes formell zu beenden. Das öffentliche Ausschreibungsverfahren, das im August 2007 eröffnet worden war, führte aus Sicht der Notenbank zu keinem zufriedenstellenden wirtschaftlichen Ergebnis, da das vorgesehene Budget deutlich überschritten wurde. Mit Verweis auf ihre Verpflichtung zur verantwortlichen Nutzung von Ressourcen hat die EZB bekannt gegeben, die Ausschreibung formell zu beenden. In den nächsten Wochen will sie eine gründliche Analyse der verschiedenen Möglichkeiten in Bezug auf die weiteren Schritte beim Neubauprojekt vornehmen.